

Aus der Topothek „Raumgeometrie“ 1/2022

Eine Serie von Werner Gems (Hochfilzen), Thomas Müller (Krems) und Klaus Scheiber (Graz)

E-Mail: wgems@sbg.at, thomas.muel@gmail.com und ks@schule.at



Das ist nun schon der vierte Teil unserer Serie zur Thematischen Topothek „Raumgeometrie“. Dieses Online-Archiv wurde im Frühjahr 2019 gestartet und es wächst seither stetig. An der Webadresse raumgeometrie.topothek.at gibt es aktuell (Stand: 03.06.2022) bereits 875 Datensätze zur Bedeutung des Raumgeometrieunterrichts und seiner Entwicklung in Österreich.

Unter dem Motto „Damit es in Erinnerung bleibt!“ sollen allen Kolleginnen und Kollegen unserer Unterrichtsfächer anhand von Beiträgen aus unterschiedlichen Bereichen Einblicke in die Vergangenheit des Raumgeometrieunterrichts – besonders in Darstellender Geometrie und dem Geometrischen Zeichnen – gewährt werden.

Dabei geht es um Zeichnungen, Modelle, Lehr- und Studienpläne, Anwendungen, Ausbildung der Lehrpersonen, Zeichengeräte, Schulbücher uvm.

Für die technische Realisierung wird bei jedem Datensatz neben der bildhaften Darstellung ein Kommentar mit umfassenden Informationen eingepflegt. Zusätzlich – und das ist das Herz dieser Sammlung – wird bei allen Objekten eine fachspezifische Beschlagwortung mit sog. „Tags“ vorgenommen, damit diese nach verschiedenen Suchkriterien gefiltert und gefunden werden können.

Wir wollen wieder vier Beiträge aus der Topothek in Bild und Text kurz vorstellen.

Als erstes Beispiel (Abbildung 1) wurde ein Plakat zur Ausschreibung des österreichweiten CAD-Modellierwettbewerbes ausgewählt. Der Wettbewerb wird heuer bereits zum 16. Mal unter der Patronanz des Österreichischen Fachverbandes der Geometrie (ADG) von Kollegin Doris Miestinger (Wiener Neustadt) organisiert.

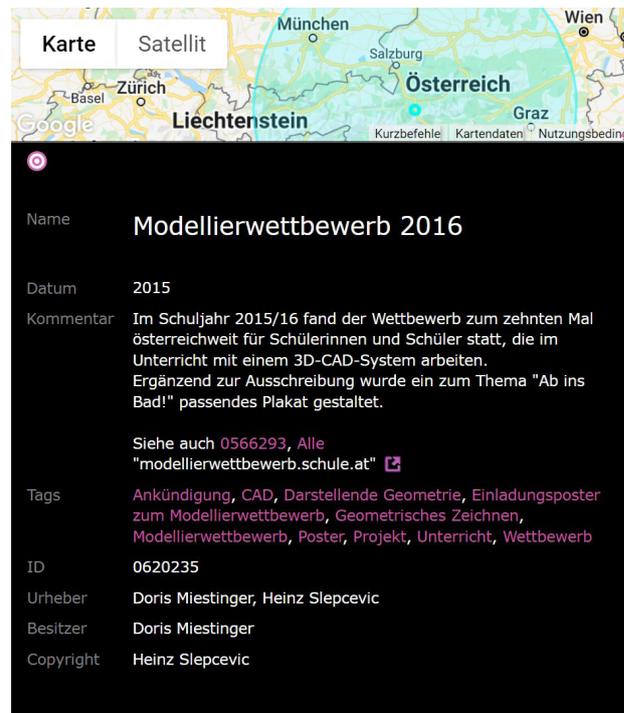


Abbildung 1: Thema Modellierwettbewerb [<https://raumgeometrie.topothek.at/#doc=620235>]



Abbildung 2: Thema Matura [<https://raumgeometrie.topothek.at/#doc=437306>]

Alle bisherigen Plakate können unter dem Tag „Einladungsposter“ gefunden werden. Unter dem Suchbegriff „Modellierwettbewerb“ sind viele weitere Informationen zum Wettbewerb abrufbar wie etwa die Poster mit den prämierten Arbeiten und sogar ein Video von der Siegerehrung 2009.

Die AHS-Matura in Darstellender Geometrie hat sich in den letzten Jahren durch legistische und zeichentechnische Entwicklungen (Einführung der



computerunterstützten Konstruktion) entscheidend verändert. Vor mehr als 35 Jahren entstand dieses Foto (Abbildung 2) von Schülerinnen und Schülern bei der Vorbereitung zur mündlichen Reifeprüfung am BG/BRG in Krems an der Donau. Damals wurde noch an der Tafel gezeichnet.

Der Tag „Matura“ liefert neben diesem Foto ua. Themenstellungen von Reifeprüfungen in den 1980er-Jahren. Ein besonderes Highlight ist die

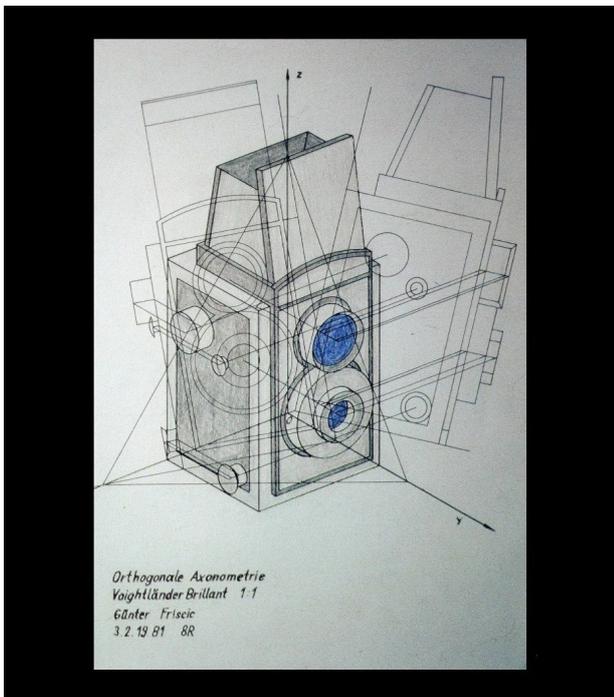
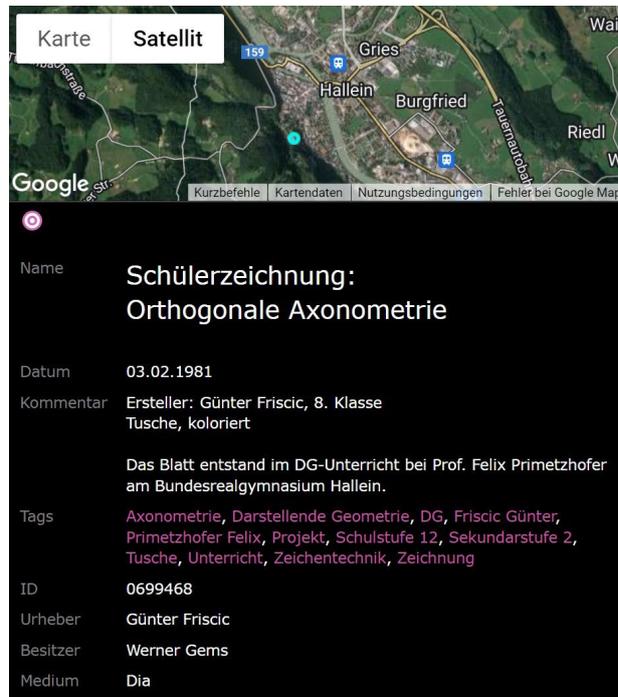


Abbildung 3: Thema Zeichnung [<https://raumgeometrie.topothek.at/#doc=699468>]



DG-Matura (inkl. Zeichnungen) des später bedeutenden Philosophen Ludwig Wittgenstein aus dem Jahr 1906 an der k. k. Staatsoberrealschule (heute: BRG Fadingerstraße) in Linz.

Abbildung 3 zeigt eine von mehr als 70 in der Topothek präsentierten Zeichnungen von Schülerinnen und Schülern. Ordnet man diese Blätter durch Klick auf „Sortieren nach“ dem Alter, erhält man eine Galerie der Arbeiten von 1884 bis 2007.

An dieser Stelle sei der Aufruf an alle Lehrpersonen gerichtet, weitere derartige Zeichnungen von Lernenden zur Verfügung zu stellen. Es fehlen vor allem Arbeiten aus der spannenden Zeit der letzten 40 Jahre, in denen sich der Wandel von den Tuschezeichnungen zur Konstruktion mit CAD-Programmen vollzogen hat. Insbesondere Ergebnisse, die mithilfe der ersten Nadeldrucker auf das Papier gebracht wurden, wären höchst interessant.

Ganz speziell wollen wir auf jenes Blatt hinweisen, das man durch den Suchbegriffeintrag „Schülerzeichnung, Wunderlich“ zu sehen bekommt. Es wurde vom späteren Universitätsprofessor Dr. Walter Wunderlich in Wien angefertigt – vielen älteren Kolleginnen und Kollegen sicherlich noch bekannt. Er hat diese Zeichnung seinerzeit 1926 als Schüler in der 6. Klasse der Bundesrealschule Wien VII erstellt. Man beachte dabei das Blattformat 55 x 41 cm.

Gibt man als Suchbegriff „845712“ ein, so erhält man die Titelseite des Schulbuches „Mathematik und Geometrisches Zeichnen für Hauptschulen 4. Teil“ aus dem Jahre 1949 angezeigt (Abbildung 4). Jeder Datensatz ist nämlich neben den zugeordneten Schlagwörtern auch über seine ID-Nummer erreichbar.

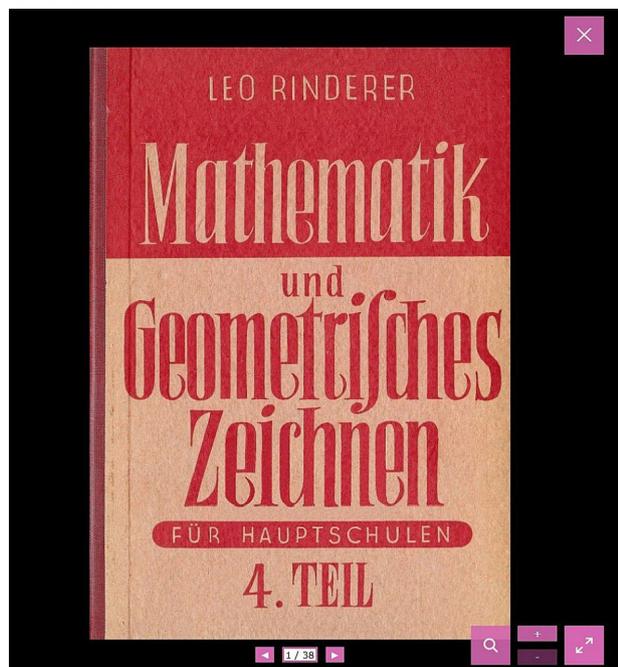


Abbildung 4: Thema Schulbuch [<https://raumgeometrie.topothek.at/#doc=845712>]

Im Laufe der Zeit konnte Klaus Scheiber bereits von nahezu 90 Schulbüchern (Tag „Schulbuch“) jeweils Titelseite samt Inhaltverzeichnis, Vorwort sowie ausgewählte Probeseiten scannen und als PDF-Datei gemeinsam mit wesentlichen Eckdaten, Beschreibung und einer Verortung in das Online-Archiv einpflegen. Das auf diese Weise in der Topothek „Raumgeometrie“ dokumentierte bisher älteste Schulbuch stammt aus dem Jahre 1910.

Abschließend laden wir alle Kolleginnen und Kollegen wieder sehr herzlich ein, sich die Topothek anzusehen und darin zu schmökern.

Wir freuen uns natürlich ganz besonders auf weitere erhaltenswerte und interessante Objekte aus der Vergangenheit bis zur Gegenwart des Raumgeometrieunterrichts, die uns für das Online-Archiv virtuell zur Verfügung gestellt werden (Scans von Fotos oder Zeichnungen bitte mit mindestens 600 dpi Auflösung).

Anfragen und Beiträge nehmen die drei Betreuer von raumgeometrie.topothek.at gerne entgegen. Bitte kontaktieren Sie dazu Werner Gems, Thomas Müller oder Klaus Scheiber.

Damit es in Erinnerung bleibt!

Literatur

Müller, T.: raumgeometrie.topothek.at – eine virtuelle Zeitmaschine, IBDG 2/2019, S. 7-8.

Gems, W., Müller, T., & Scheiber K.: Aus der Topothek „Raumgeometrie“, IBDG 1/2020, S. 7-9.

Gems, W., Müller, T., & Scheiber K.: Aus der Topothek „Raumgeometrie“, IBDG 2/2020, S. 6-8.

Gems, W., Müller, T., & Scheiber K.: Aus der Topothek „Raumgeometrie“, IBDG 1/2021, S. 4-6.

keine Verortung vorhanden

Name: **Rinderer L. (Hrsg.): Mathematik und Geometrisches Zeichnen für Hauptschulen 4. Teil**

Datum: 1949 (Erstauflage)

Kommentar: Schulbuch von Leo Rinderer (Hrsg.) unter Mitarbeit von Josef Flatz und Johann Seiler
Verlage Franz Deuticke - Hölder-Pichler-Tempsky - Leykam - Jugend und Volk, Wien und Graz
Größe ca. 14,5 x 20,5 cm, 242 Seiten
Scan ausgewählter Probeseiten der 6. Auflage 1961

Siehe auch [0823039](#), [0845268](#) und [0845656](#), [Alle](#)

Tags: [Flatz Josef](#), [Geometrisches Zeichnen](#), [GZ](#), [HS](#), [Mathematik](#), [MS/NMS/Hauptschule/PTS](#), [Rinderer Leo](#), [Schulbuch](#), [Schulstufe 8](#), [Seiler Johann](#), [Sekundarstufe 1](#), [Unterricht](#), [Unterrichtsmaterial](#)

ID: **0845712**

Urheber: Leo Rinderer, Josef Flatz, Johann Seiler

Besitzer: PH Wien Campus Bibliothek

Copyright: Verlag Franz Deuticke et al.

Medium: Buch